

Z

In jedes deutsche Haus gehören die
wertvollen Bücher des Dichter-Forschers

Wilhelm Bölsche

Die Schöpfungstage

Umriss zur Entwicklungsgeschichte der Natur.

15. Auflage.

Geh. M. 2.—, geb. M. 4.—

Der Schöpfungsbericht der Bibel ist hier in herrlicher, dichterischer Sprache in Einklang gebracht mit den wissenschaftlichen Ergebnissen der neuesten Forschung.

Aus der Schneegrube

Gedanken zur Vertiefung des Darwinismus.

Neue Volksausgabe. 10. Auflage.

Geh. M. 5.—, geb. M. 7.50

„Jeder Gebildete sollte das Buch gelesen haben, in dem er lernt, den Pulsschlag der allmächtigen und allschaffenden Natur zu fühlen.“

Auf dem Menschenstern

Gedanken zu Natur und Kunst.

5. Auflage.

Geh. M. 5.—, geb. M. 7.50

„Immer tönt bei Bölsche alles aus in dem gewaltigen Dreiklang: Natur, Kunst und Leben.“

Wilhelm Bölsche

Ein biographisch-kritischer Beitrag zur modernen

Weltanschauung von Dr. Rudolf Magnus.

Geh. M. 3.—

Die einzige bis jetzt vorliegende Biographie Bölsches.

Verlangzettelt anbei.

Carl Reißner, Dresden und Leipzig